

I n h a l t.

	Seite
I. Allerlei.	I
II. Vergleiche und unterscheide.	45
III. Suche die Ursach.	50
IV. Suche die Wirkung.	56
V. Suche den Zweck.	61
VI. Suche die Mittel.	64
VII. Erzählungen, Gespräche, Fabeln.	67
1. Ein Knabe, wie recht viele sein sollten.	67
2. Der unordentliche Schüler.	69
3. Der boshafte Schüler.	71
4. Die Biene und die Fliege.	73
5. Unterschied zwischen der Sprache einiger Vögel und der der Menschen.	74
6. Wer gesund bleiben will, warte, nachdem er getantz hat, mit dem Trinken, bis er kalt ist.	76
7. Das Schlittschuhlaufen.	77
8. Unvorsichtiges Baden.	78
9. Die Näscherin.	80
10. Allzuviel ist ungesund.	81
11. Der Ejel.	82
12. Der Jagdhund.	83
13. Der Heuchler.	85
14. Der Unhöfliche ist nirgends wohl gelitten.	90
15. Der Unbeständige.	91
16. Wenn dich die bösen Buben locken, folge ihnen nicht.	93
17. Der Murrkopf.	94
18. Vorwitz.	95
19. Der Geizige.	96
20. Der Näscher.	97
21. Der Bauer und der Storch.	99
22. Auch Thiere üben kindliche Liebe und Danckbarkeit.	100
23. Die Stadt ohne Obrigkeit.	101
24. Die Biene und die Spinne.	103
25. Der treue Diener.	103
26. Die Mücke und der Stier.	105
27. Der gereiste Hund.	105
28. Die weiße Frau.	106